



Ehemalige und Freunde des Westerwaldgymnasiums Altenkirchen e.V.

Glockenspitze
57610 Altenkirchen

Tel.: 02681/2081

Fax: 02681/2775

Email: ehemalige-und-freunde@westerwald-gymnasium.de

**Protokoll der Jahreshauptversammlung 2007 am 20.04.2007 im Lehrerzimmer
des Westerwaldgymnasiums Altenkirchen, Beginn: 17.00 Uhr; Ende : 18.35 Uhr**

Tagesordnung:

1. **Tätigkeitsbericht des Vorstandes**
2. **Kassenbericht**
3. **Bericht des Kassenprüfers**
4. **Entlastung des Vorstandes**
5. **Erläuterung der neuen Satzung**
6. **Beschlussfassung- neue Satzung**
7. **Neuwahl des Vorstandes / erweiterten Vorstandes / der Kassenprüfer**
8. **Förderanträge**
9. **Verschiedenes**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung fest und begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Auf das Protokoll der letzten JHV, die im Internet unter <http://www.westerwald-gymnasium.de> einsehbar ist, wird hingewiesen.

Änderungswünsche hierzu gibt es nicht,

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

Herr Martin Autschbach wird zum Versammlungsleiter, Frau Dorothee Hermes-Malmedie zur Protokollantin bestimmt.

1. TÄTIGKEITSBERICHT M. Autschbach

In seinem Tätigkeitsbericht über die Ereignisse des vergangenen Jahres lobt der Vorsitzende die Organisation und Durchführung des Ehem. Festes im Juli 2006 mit ca. 400 Gästen. Neben einem DJ sorgte eine Gauklertruppe – alle ehemalige Schüler des WW- Gymnasiums- für Unterhaltung. Dank des schönen Sommerwetters konnte neben dem liebevoll dekorierten Forum das gesamte Schulgelände genutzt werden. Der Dank gilt dem gesamten Vorbereitungsteam und mithelfenden Schülern.

Für den langjährigen, erfolgreichen Schüleraustausch mit einer ungarischen Schule zeichnet neben Herrn Kiss seit neuestem Dr. Mendel mitverantwortlich. Dieser Austausch wird regelmäßig vom Förderverein finanziell unterstützt.

Einen neuen Kontakt des WW-Gymnasiums zu einer schweizerischen Primarschule (bis einschl. Kl. 6) verdanken wir unserem Schulleiter, Herrn Meurer. Dieser ist nicht als Austausch gedacht, sondern ausschließlich auf die Kollegien beschränkt. In der Schweiz unterziehen sich Lehrer bereits seit langem regelmäßigen internen und externen Evaluationen. Bei einem ersten Besuch im Januar 2006 konnten sich die Kollegen aus Altenkirchen hiervon einen ersten Eindruck verschaffen. Im Sommer dieses Jahres wird der Gegenbesuch stattfinden.

Auch der Austausch mit Ruhla findet nach wie vor rege Teilnahme und wird vom Förderverein gerne unterstützt. Eine Theateraufführung im vergangenen Jahr, zu der sich viele ehemalige Oberstufenschüler noch einmal organisierten und extra aus Altenkirchen anreisten, fand in der Partnerschule begeisterte Zuschauer.

Einen weiteren Zuschuss erhielt die Schulgemeinschaft zur Renovierung des Schüler-Aufenthaltsraumes. Hier fanden auch Kopierer und Fax-Gerät ihren Platz, die die SV neben einigen anderen wertvollen elektronischen Geräten dank unseres neuen Mitgliedes, Herrn Gottke, von der KSK Mayen als Spende in Empfang nehmen konnten.

Im Januar dieses Jahres fand das gemeinsame Pizzaessen statt, zu dem der Vereinsvorstand die Vertreter der Schülerschaft jährlich einlädt.

Die Formblätter, die der Vorstand für die Beantragung von Fördermitteln entworfen hat, werden gut angenommen.

2. KASSENBERICHT U. Danner

Zum 31.12.06 zählte der Verein 314 Mitglieder. Dies entspricht einem Zuwachs von 22 Personen im Jahr 2006. Der Vorstand erhofft sich einen weiteren Zuwachs aus dem Kreis der diesjährigen Abiturienten.

Das Jahr 2006 schloss mit einem Kassenbestand in Höhe von 8.070,00 €.

Der ausführliche Kassenbericht kann nach Rücksprache beim Schatzmeister eingesehen werden.

3. BERICHT DES KASSENPRÜFERS

Der Kassenprüfer hat die Kasse geprüft und mit seiner Unterschrift die Richtigkeit und Vollständigkeit bestätigt.

4. ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Nach dem Antrag von Herrn Dr. Mendel wird dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

5. ERLÄUTERUNG DER NEUEN SATZUNG

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit noch einmal auch in Hinsicht auf eine Satzungsänderung fest.

Auf die wesentlichen Punkte der vom Vorstand vorgeschlagenen neuen Satzung wird vom Vorsitzenden hingewiesen und sie werden ausführlich erläutert.

Von den Anwesenden werden hierzu zwei Änderungen vorgenommen:

1. § 10 Punkt 4 ; geänderte, verabschiedete Fassung: Der erweiterte Vorstand besteht aus dem zweiten Geschäftsführer, dem zweiten Schatzmeister, dem Schulleiter, einem Mitglied der Schülerschaft sowie einem Mitglied des Schulelternbeirates (SEB). Der Schulleiter ist geborenes Mitglied des erweiterten Vorstandes, das Mitglied der Schülerschaft ist von der SV, das Mitglied des SEB vom Elternbeirat zu bestimmen.

2. § 12 Punkt 2 ; geänderte, verabschiedete Fassung: Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an die Kreisverwaltung Altenkirchen, die es unmittelbar und ausschließlich für das Westerwald-Gymnasium im Sinne des § 2, Ziffer 2 der Satzung zu verwenden hat.

Nachdem alle wesentlichen Passagen diskutiert und alle Fragen beantwortet sind, wird die Satzung zur Abstimmung gestellt.

6. BESCHLUSSFASSUNG- NEUE SATZUNG

Die am heutigen Tage beratene und in einzelnen Punkten modifizierte Satzung wird durch die Mitgliederversammlung mit 14 Stimmen ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen nach beigefügter Anlage einstimmig neu gefasst. Sie tritt somit am 20.04.07 in Kraft. Der genaue Wortlaut der beschlossenen Satzung kann aus der Anlage 2 entnommen werden.

7. NEUWAHL DES VORSTANDES/ des erweiterten Vorstandes/ der Kassenprüfer

Für den Vorstand werden vorgeschlagen und ohne Gegenstimmen gewählt:

1. Vorsitzender: Martin Autschbach mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
2. Vorsitzender: Klaus Frischholz mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
1. Geschäftsführer: D. Hermes- Malmedie mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
2. Geschäftsführer: Christa Kuon- Rehm mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
1. Schatzmeister: Uwe Danner mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
2. Schatzmeister: Herbert Gottke mit 13 Ja- Stimmen, 1 Enthaltung
1. Kassenprüfer: Dr. Werner Matron mit 14 Ja- Stimmen, 0 Enthaltung
2. Kassenprüfer: Ingrid Räder mit 14 Ja- Stimmen, 0 Enthaltung

Die Wahl der beiden Kassenprüfer erfolgt im Paket.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Als geborene Vorstandsmitglieder sind jeweils ein Mitglied der SV und des SEB noch zu benennen. Dies soll bei den nächsten Sitzungen erfolgen.

8. FÖRDERANTRÄGE

Folgende Förderanträge liegen vor und werden durch anwesende Lehrkräfte erläutert:

8.1. Herr Kiss erläutert seinen Antrag von Anfang März 2007 auf Unterstützung des diesjährigen Ungarn-Austauschs. Die Mittel der Kreisverwaltung für dieses Projekt wurden um die Hälfte gekürzt, als Bedingung für einen Antrag auf Landesmittel müssen frühzeitig projektorientierte Themen eingereicht werden.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

8.2. Dr. Mann und Dr. Mendel planen in diesem Schuljahr mit den Physik-Kursen einen Exkurs in eine wissenschaftliche Ausstellung. Die Eintrittsgelder i.H.v. 2,00 – 2,50 €/ Pers. werden als Zuschuss vom Verein beantragt und einstimmig genehmigt.

8.3. Frau Sassenrath-Bravos erläutert das MUN- Projekt , an dem sich auch in diesem Jahr voraussichtlich wieder eine Gruppe Schüler beteiligt (Dez.2007). Es gilt, in einer simulierten UN-Konferenz die Interessen einer zugewiesenen Nation zu vertreten und Anträge zu einem festgelegten Thema zu begründen. Die komplette Veranstaltung wird in Englisch abgehalten und erfordert nicht nur aus diesem Grund enorme Vorbereitung der Teilnehmer. Diesmal wird der Konferenzort Haarlem (NL) sein. Auch die Schüler müssen bei diesem Projekt einen eigenen finanziellen Beitrag i.H.v. ca. 50,--€ leisten. Die Konferenz wird in den Ferien stattfinden, die Unterbringung (4 Tage) erfolgt in Familien.

Der Antrag wird von Frau Sassenrath-Bravos als verantwortlicher Lehrkraft nachgereicht, eine Unterstützung in Höhe der bisherigen Zuschüsse schon heute zugesagt.

9. VERSCHIEDENES

9.1. Herr Gottke wird sich bei der KSK Mayen um Spendengelder für den Förderverein bemühen.

9.2. Es laufen Vorbereitungen zu einem Vortrag mit Prof. Eckhard Klieme zum Thema „PISA- Motor pädagogischer Entwicklung? - Schulpraktische Konsequenzen“ Die Veranstaltung ist gedacht für Lehrer, Eltern und Oberstufenschüler. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

9.3. Bereits mehrfach wurde im Vorstand über die Notwendigkeit von Sitzgelegenheiten in der Pausenhalle und/oder auf der Wiese vorm Lehrerzimmer diskutiert. Nun erklären sich die anwesenden Schülervertreter bereit, den Bedarf zu ermitteln.

9.4. Der Vorsitzende erklärt sich bereit, an der nächsten SV-Sitzung teilzunehmen.

9.5. Die Chemieräume im Fachklassentrakt müssen dringend einer Renovierung unterzogen werden. Bereits im vergangenen Jahr wurden der Kreisverwaltung entsprechende Aufstellungen überreicht. Seitdem gibt es keinerlei Rückmeldung. Die Geschäftsführerin wird sich mit der entsprechenden Abteilung in Verbindung setzen.

Protokoll: D. Hermes- Malmedie

Unterschrift Protokollant

Unterschrift Vorsitzender

ANLAGEN:

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Satzung, Neufassung